

# INHALT

Vorwort . . . . .	7
Weltanschaulich-lebensweltliche Prägung in der Weimarer Republik und im Dritten Reich; Geistig-politische Ausgangspositionen am Ende des Zweiten Weltkrieges und Entwicklung im ersten Nachkriegsjahr . . . . .	22
Osterwalder Zeit und Studentenjahre in Friedenau 1946 bis 1948 . . . . .	49
Paradigmawechsel 1949. Orthodoxer Marxismus in den fünfziger Jahren . . . . .	81
Dokumentation zur Kritik am Kurs der SED zu Opposition, Selbstkritik und Grunddissens von der Stalin-Information 1956 bis 1963 . . . . .	116
Positionspapier vom Sommer 1963 . . . . .	167
Option für einen tatsächlichen oder wirklichen Sozialismus und praktizierter freier Marxismus in den sechziger Jahren . . . . .	176
Zu den sechziger Jahren: Materialistischer Historismus in der Mittelalterforschung und neuer anthropologischer Ansatz . . . . .	222
Nationale Intentionen der Tätigkeit im Hansischen Geschichtsverein und für die Monumenta Germaniae Historica 1959 bis 1970 . . . . .	266
Zweite Lebenshälfte: Isolierung, Politik, Privatheit. Existenz zwischen den Fronten . . . . .	295

## *Inhalt*

Wissenschaftspositionen der siebziger und achtziger Jahre . . . . .	333
Zweite Lebenshälfte zwischen den Fronten: Autonomie. Die Ära Honecker . . .	367
„Grundriß/Deutsche Geschichte in zwölf Bänden“ Mitwirkung, Meinungsstreit und Anteil 1969 bis 1982 . . . . .	396
„Der Menschen Art und das Wesen des Lebens“ Philosophisch-theoretische Neubestimmung: Lebensphilosophie/ Anthropologie/Gesellschaftslehre/Erkenntnistheorie . . . . .	425
Feudalismusdiskurs und geschichtstheoretische Explikation in den frühen achtziger Jahren . . . . .	468
Moralisch-weltanschauliche Prozesse, Werte- und Sinnfragen . . . . .	495
Reichsstrukturforschung und weitere Wege zur genuinen Geschichtstheorie im Jahrzehnt vor der Emeritierung . . . . .	515
Register . . . . .	555